

Christophen Ilzmiller vnd Balthasarn Seeger,
beeden Maurer alhie, so bej dem vordern
Gschier die schadhaffte Preupfann außbrochen,
ein andere an statt gesetzt, den Ofen aus-
gemauert vnd in Törrn außbessert, dar-
bey 21 Taglohn zu 18 kr. verdient vnd emp-
fangen 6 fl. 18 kr., zwayen Handlangern
17 Taglöhn zu 12 kr., *thuet* 3 fl. 24 kr., vnd
zusamen

9 fl. 42 kr.

N^o. 93 Görgen Zetl, Zieglern zu Essing, vmb 1000
gebachne Stain sambt Fuerlohn Inhalt Zetls
9 fl. 20 kr.

Huius fl. 37 kr. 16

[fol. 118v]

Görgen Wäginger, Tagwerchern, welicher, die
Törrngemeür vnd -gwelber außkert, die
Rinnen oder Abfäll bej den Waiggen vnd Kellern
geseübert, Taglöhn verraicht

1 fl. 36 kr.

Vmb 6 weisse Blech, die Hopfenseichen außze-
bessern

36 kr.

N^o. 94 Thoma Remelin, Kupferschmidt, so vf die hinter
vnd vordere Küel kupferne Blech vnd Rohr ein-
gemacht, vermüg 2 Zetln den 9. et 20. Augusty
bezalt

2 fl. 19 kr.

N^o. 95 Von Hannsen Schindler von Dieffenbach 240
Malzschaufeln, aine 7 kr., den 24. Augusti
bezalt, *thuet*

28 fl.

In dem Churfürstlichen Vorst Hönhaimb sein
20 lb. Törrhietstäb gehauet, iedes Pfund

Huius fl. 32 kr. 31

[fol. 119r]

N^o. 96 mit Stockhraumb zum Vorstambt vnd Hauer-,
auch Fuehrlohn ain Gulden, *thuet*, hat Görg
Mayr, Vorster zu Stausackher den 26. 7ber
Anno 1652 die Bezallung erhebt vermüg
Schein

20 fl.